Hinweise

zum Umgang mit der Mustereinwilligungserklärung

Als Verantwortlicher hat die LHP die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung nachzuweisen. Liegt keine gesetzliche Rechtsgrundlage vor, kann die Datenverarbeitung durch eine Einwilligung gerechtfertigt sein. Hierfür ist das nachfolgende Muster zu verwenden.

Die Einwilligungserklärung ist durch die verwendende Organisationseinheit nur an den gekennzeichneten Stellen sowie an den Auswahlkästchen zu ergänzen und anzupassen.

Für die konkrete Datenverarbeitung sind nicht relevante rote Hinweise sowie dieser Hinweisblock vor einer Weitergabe des Formulars zu löschen. Das Formular ist nach der Anpassung so zu sperren, dass der Betroffene lediglich den Einwilligungskopf sowie die Unterschriftenzeile manuell ergänzen kann (z. B. Umwandlung in PDF).

**Bitte geben Sie an, über welche Wege wir künftig mit Ihnen in Kontakt treten dürfen.**

Name, Vorname:

Anschrift:

E-Mail:

Telefon:

**Einwilligungserklärung**

Ich willige in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten im unten stehenden Umfang und für die dort genannten Zwecke durch den Verantwortlichen ein. Meine Angaben sind freiwillig.

|  |
| --- |
| 1. **Verantwortlicher für die Datenverarbeitung** |

Landeshauptstadt Potsdam

Der Oberbürgermeister

Friedrich-Ebert-Str. 79/81

14469 Potsdam

**Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:**

|  |  |
| --- | --- |
| Organisationseinheit: | *Fachbereich Bildung, Jugend und Sport* |
| Telefon: | 0331 / 289 - *7030* |
| Fax: | 0331 / 289 - 847030 |
| E-Mail: | Wohnheim-FoeS@rathaus.potsdam.de |

|  |
| --- |
| 1. **Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten** |

Datenschutzbeauftragter der Landeshauptstadt Potsdam

Herr J. Schulz

Friedrich-Ebert-Str. 79/81

14469 Potsdam

|  |  |
| --- | --- |
| Telefon: | 0331 / 289 - 1115 |
| Fax: | 0331 / 289 - 841115 |
| E-Mail: | datenschutzbeauftragter@rathaus.potsdam.de |

|  |
| --- |
| 1. **Datenverarbeitung** |

Es werden die folgenden personenbezogenen Datenarten/Datenkategorien verarbeitet:

oder

Die Art der zu verarbeitenden personenbezogenen Daten ergibt sich aus:

*Formular Elternangaben*

|  |
| --- |
| 1. **Zwecke der Datenverarbeitung** |

Die Daten werden ausschließlich für folgende Zwecke verarbeitet:

*Aufnahme- und Gebührenbescheide; Belegungsliste gemäß Meldegesetz, Gruppenbücher*

|  |
| --- |
| 1. **Automatisierte Entscheidungsfindung** |

Es findet

keine automatisierte Entscheidungsfindung statt.

eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt, Art. 22 DS-GVO.

*Ggf. ergänzen.*

|  |
| --- |
| 1. **Empfänger oder Kategorien von Empfängern** |

Die personenbezogenen Daten werden erforderlichenfalls folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern zugänglich gemacht:

innerhalb des Verantwortlichen:

Fachbereich Bildung, Jugend und Sport

Arbeitsgruppe Geschäftsbuchhaltung

Bereich Stadtkasse

Fachbereich Recht- und Vergabemanagement

Arbeitsgruppe IT-Service

Auftragsverarbeiter, Art. 28, 29 DS-GVO



Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):

* *Behörden zum Zwecke von Adressenermittlung im Rahmen der Amtshilfe*

Übermittlung an ein Drittland (außerhalb der Europäischen Union / des Europäischen Wirtschaftsraumes) oder eine internationale Organisation:

* *Ggf. Empfänger ergänzen*

|  |
| --- |
| 1. **Dauer der Speicherung** |

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von: *10 Jahre*

|  |
| --- |
| 1. **Betroffenenrechte** |

Jede von der Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

Jederzeitiges Widerrufsrecht in der Form der zulässigen Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)

(Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.);

Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO);

Gegebenenfalls Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO);

Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DS-GVO);

Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO zutrifft

(Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO.);

Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 Abs. 1 lit. b, c und d DS-GVO)

(Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.);

Gegebenenfalls Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DS-GVO).

|  |
| --- |
| 1. **Beschwerderecht** |

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet wurden. Die Beschwerde ist zu richten an:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Stahnsdorfer Damm 7714532 Kleinmachnow

|  |  |
| --- | --- |
| Telefon: | 033203 / 356 - 0 |
| Fax: | 033203 / 356 - 49 |
| E-Mail: | poststelle@lda.brandenburg.de |

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift